

- 1919 15.05. Gründung Rasensport Düren-Ost in Düren-Distelrath;
Vereinsfarben: weiß-schwarz, Sportplatz: „Bei Wilms“.
- 1924 Gründung DJK-Eckart Düren in Düren-Ost, Sportplatz: Ostschulen
Düren,
Vereinsfarben: grün-weiß.
Namensänderung von Rasensport Düren-Ost in Rasensport 1919
Düren,
Sportplatz: Ostschule Düren.
- 1934 Vereinsfusion von DJK-Eckart Düren und Rasensport 1919 Düren;
Neuer Vereinsname: Sportfreunde 1919 Düren,
Vereinsfarbe: blau-weiß, Sportplatz: Ostschule Düren.
- 1943 Aufstieg der 1. Fußballmannschaft in die höchste deutsche
Spielklasse (Gauliga).
- 1943/44 Keine Spiele
- 1946 Sportplatz Ostschule Düren wird von den Mitgliedern unseres
Vereins instandgesetzt. Spielbeginn der Sportfreunde 1919 Düren
nach dem Kriege in der Bezirksliga.
- 1947 Erste Gesellschafts- und Karnevalsveranstaltung nach dem Krieg
in Düren in der Aula der Ostschule.
- 1959 Der Verein feiert im Gasthof Moers sein 40jähriges
Vereinsjubiläum.
- 1964 Die 1. Mannschaft wird Meister in der Bezirksklasse und steigt in
die zweithöchste Amateurklasse, Landesliga, auf.
Die 2. Mannschaft spielt in der 1. Kreisklasse.
- 1965 Der Verein wird ins Vereinsregister eingetragen und heißt:
Sportfreunde 1919 Düren e.V.
- 1969 Der Verein feiert im Hotel Union sein 50jähriges Vereinsjubiläum
und muß mit der 1. Mannschaft in die 1. Kreisliga absteigen.
- 1970 Der Verein Grün-Weiß Düren-Süd schließt sich unserem Verein
an.

- 1971 Der Sportplatz an der Ostschule wird abgebaut; unser Verein wird zum Obertor umquartiert. Der Verein muss in der Folgezeit mit großen Strukturwandlungen fertig werden.
- 1974 Durch den Neubau eines Sportheimes in Düren-Ost, an der Yorkstrasse, kann der bereits 1972 fertiggestellte neue Sportplatz für den Spielbetrieb genutzt werden.
Der Verein feiert im Hotel Union das 55jährige Vereinsbestehen.
- 1975 Aufstieg der 1. Mannschaft in die 1.Kreisklasse.
Neugründung der ersten Damengymnastik-Abteilung A nach dem Kriege.
- 1978 Eine komplette Damengymnastik-Gruppe Abteilung B schließt sich mit über 80 Mitgliedern dem Verein an.
Die Bezirksregierung in Köln bewilligt nach langjährigem warten, die Bezuschussung des Ausbaues der Sportanlage Düren-Ost.
- 1979 Die Sportanlage soll in diesem Jahr fertiggestellt werden. Der Verein zählt zu diesem Zeitpunkt über 450 Mitgliedern.
- 1980 Fertigstellung des Rasenplatzes im Oststadion und Gründung der Tennisabteilung.
- 1981 Einweihung des Oststadions.
- 1982 Meister der Kreisliga A und Aufstieg in die Bezirksliga.
- 1983 A- und B-Jugend spielen in der Verbandsliga Mittelrhein
- 1985 Veranstalter der 1. Stadtmeisterschaft.
- 1987 Wiederaufstieg der 2.Mannschaft in die Kreisliga B.
- 1991 Bau des neuen Sportheimes, das weitgehend in Eigenleistung gebaut wurde.
- 1994 Der Verein feiert sein 75jähriges Vereinsjubiläum.
- 2005 Meister in der Kreisliga A und erneuter Aufstieg in die Bezirksliga

- 2012 Ein sportlicher Höhepunkt war das Viertelfinale des FVM-Pokals gegen den Regionalligisten Fortuna Köln, das mit 6:4 im Elfmeterschießen gewonnen wurde. Im gleichen Jahr gelingt der Aufstieg in die Landesliga.
- 2015 Ein weiterer Schritt in die Zukunft wird mit dem Bau des neuen Kunstrasenplatzes gemacht.
Hier möchten wir uns noch einmal bei der Politik der Stadt Düren bedanken, die das Projekt mit einem Zuschuss von 250.000€ ermöglicht hat.
- 2016 Bau des Kleinspielfeldes, das in Eigenleistung des Vereins erstellt wird. Hier können auch unsere Kleinsten auf Kunstrasen spielen.
- 2019 Der Verein feiert sein 100jähriges Vereinsjubiläum und die Ausrichtung der Dürener Fußball Stadtmeisterschaft.
Aufstieg der Ersten Mannschaft in die Landesliga 2

Ich bedanke mich für ihre Aufmerksamkeit